

[44794] **Soeben erschienen**
David Copperfield
 nach Dickens
 für die reifere Jugend bearbeitet.

Mit Federzeichnungen
 von

Ferdinand Regnier.

Eleg. geb. 4 M 50 S ord.,
 3 M 25 S netto, 3 M bar und 7/6.
 (Einband der Freieemplare 70 S).

Auch zu beziehen durch die Barsortimente
 der Herren K. F. Koehler in Leipzig, F. Volk-
 mar in Leipzig, Albert Koch & Co. in Stuttgart.

Die vorliegende Bearbeitung von David
 Copperfield dürfte Eltern und Erziehern hochwill-
 kommen erscheinen, denn sie bietet in gedrängter
 Fassung alles, was uns an dem Dickens'schen
 Romane entzückt. Die erzieherisch wichtigen Mo-
 mente sind in ein helleres Licht gerückt, alles,
 was einem jugendlichen Auge entzogen werden
 soll, ist ausgemerzt und das, was uns an eng-
 lischen Verhältnissen fremd erscheint, entfernt.
 Wir sind überzeugt, daß das tiefe Gemüt, die
 liebenswürdige Anmut und die ernste Wahrhaf-
 tigkeit der Dickens'schen Muse in dieser Fassung
 ihren Einfluß auf unsere Jugend nicht verfehlen
 wird.

Die Ausstattung des Buches ist eine muster-
 hafte. Holzfrees, schweres Papier, klarer, großer
 Druck, solider und eleganter Einband werden
 die Kenner befriedigen. Die Illustrationen sind
 von einem bewährten Künstler hergestellt, und so
 hegen wir die Ueberzeugung, daß unser Buch sich
 rasch in der Lesewelt Freunde erwerben wird.

Gebr. Maas & Comp. in Trier

Verlag von E. S. Mittler & Sohn
 in Berlin.

[45661] **Dienst-Vorschriften**

für die Mannschaften
 der

Jäger- und Schützen-Bataillone
 bearbeitet

von

Liehr, Hauptmann.

Vierte, umgearbeitete und ergänzte Auflage.
 Mit einer Profir- und einer Ordenstafel.
 Preis 80 S ord., 60 S netto.

Für dieses kürzlich erschienene Instruktions-
 buch dürfte gerade jetzt zur Zeit der Rekruten-
 ausbildung, leicht ein Absatz zu finden sein. Auf
 Verlangen stellen wir einzelne Exemplare gern
 à cond. zur Verfügung.

Berlin, im Dezember 1890.

E. S. Mittler & Sohn.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[45580]

Heute versandte ich:

Lehrbuch
 der
Arzneimittellehre
 und
Arzneiverordnungslehre

unter besonderer Berücksichtigung der
 deutschen und österreichischen Pharmakopoe.

Von

Dr. H. Tappeiner,

Professor an der Universität München.

gr 8°. 1890. 6 M ord., 4 M 50 S no.

Casuistisch-statistische
Beiträge

zur

Pathologie und Chirurgie

der

Gallenwege

von

Professor **Dr. L. G. Courvoisier**
 in Basel.

gr. 8°. 1890. 10 M ord.,
 7 M 50 S netto.

Leipzig, 28. November 1890

F. C. W. Vogel.

[15] Als die denkbar zuverlässigsten, allen
 billigen Anforderungen entsprechenden

Sprachführer

für die Reise nach, bzw. den Aufenthalt in
 England oder Amerika sowie Frankreich bitten
 auf Lager zu halten:

Langenscheidts
Notwörterbücher.

Eng- lisch	}	Teil I. Englisch-deutsch.
		Teil II. Deutsch-englisch.
		Teil III. Land und Leute in England.
		Teil IV. Land und Leute in Amerika
Fran- zö- sisch	}	Teil I. Französisch-deutsch.
		Teil II. Deutsch-französisch.
		Teil III. Land u. Leute in Frankreich.

Teil III bzw. IV jeder Sprache à 3 M ord.,
 2 M 25 S no., 2 M bar; alle übrigen Bändchen
 à 2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 35 S bar.
Langenscheidtsche Verlagsbuchh. in Berlin.

[44492] In meinem Verlage erscheint:

Die
Invalideitäts- und Alters-
Versicherung
 im Deutschen Reiche.
 Zeitschrift

für die Durchführung, Förderung und
 Weiterbildung der Gesetzgebung auf dem
 Gebiete der Invalideitäts- und Alters-
 fürsorge.

Sammlung amtlicher Materialien und
 Quellen der Reichs- und Bundesstaats-
 Gesetzgebung.

Unter Mitwirkung von Privatdocent Dr. Born-
 hat-Berlin, Rechtsanwalt Dr. Fuld-Mainz,
 Amtsrichter Kulemann-Braunschweig, Prof.
 v. Kirchenheim-Heidelberg, Oberberggrath
 Kraß, Vorstand der Versicherungsanstalt für
 die Provinz Schlesien in Breslau, Privatdocent
 Dr. Piloty-Würzburg, Landgerichtsrath Steng-
 lein-Mühlhausen, Prof. Freih. v. Stengel-
 Würzburg und anderer hervorragender Rechts-
 lehrer, Verwaltungsbeamten und Richter

herausgegeben von

Ministerialsecretär Fey und Regierungsrath Dr.
Beller zu Darmstadt.

Obige Zeitschrift erscheint monatlich 2 mal.
 Preis viertelj. 2 M. Die Insertionsgebühr
 beträgt 30 S für die 3-spaltige Zeile.

Die Aufnahme, welche die Zeitschrift in
 allen beteiligten Kreisen bis jetzt gefunden hat,
 ist eine sehr erfreuliche zu nennen.

Insertate für No. 2 bitte ich mir
 ehestens aufzugeben, damit sie noch Auf-
 nahme finden können.

Probe-Nummern stehen zu Diensten.

Hochachtung

Mainz, 15. November 1890.

J. Diemer.

[41018] Fürs Lager empfohlen:

Unsere Gäste.

Ein Herbergsbuch fürs Haus.

Mit einem begleitenden Worte von Emil
 Frommel u. Zeichnungen von Elisabeth
 Reich geb. Sieveking.

2. Auflage.

Leinen m. Goldschn. 8 M; fein Saffian 14 M.
 In Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ % bar 40 % und 7/6.
 A cond. einfach.

Das Buch verkauft sich im besonderen als
 Hochzeitsgeschenk leicht.

Basel, November 1890.

H. Reich, vorm. C. Detloff's Buchhandlung.